

Kritik:

Aus dieser intensiven Selbstvermarktung wird vielen erfolgreichen YouTubern ein Vorwurf gemacht. Gerne wird den BookTubern auch Oberflächlichkeit und Kommerzialisierung angelastet. Schon seit einiger Zeit laden Verlage BookTuber und Buchblogger zu Buchmessen ein und schicken ihnen Vorabexemplare, deren Besprechung dann als Werbung kritisiert wird. Weitere Kritikpunkte sind die Provisionen, die die Booktuber durch die Amazon-Kaufbuttons und der ab einer

-6-

-5-

gewissen Anzahl von Abonnenten von YouTube automatisch geschalteten Werbung verdienen. Als legitime Arbeit wird das Erstellen der Videos selten angesehen, trotzdem sind dafür Zeit, Geld und andere Ressourcen erforderlich.

-7-

-4-



http://img.freepik.com/vektoren-kostenlos/silhouette-aines-rock-publikum_1048-4815.jpg?size=338&ext=.jpg

Größere Reichweite und neue Fans werden via Social-Media und Social-Reading-Plattformen wie Goodreads erlangt. Manche der BookTuber stellen neben Büchern auch noch Serien, Filme, Make-up oder Mode vor und werden dabei auch sehr persönlich. Aber darum geht es: Die persönliche Sympathie zwischen BookTuber und Zusehenden entscheidet, ob das Video weiter angesehen wird, ob der Buchempfehlung vertraut wird.

BookTube-Empfehlungen

„How to booktube“ von Little Book Owl:

www.youtube.com/watch?v=7ldJE6abc9Y

Peachgalore:

www.youtube.com/user/peachgalor

Ron Lit:

www.youtube.com/user/bookjunkiel

Schokigirl1989:

www.youtube.com/user/schokigirl1

Mutter&Tochter Glimmerfee:

www.youtube.com/user/Glimmerfee

www.minibooks.ch

-3-

Gelesene Bücher werden auch monatlich thematisch zusammengefasst. Es gibt Auflistungen von TBRS – to be reads – also Bücher, die erst gelesen werden müssen, und noch vieles mehr. Je professioneller ein Video gestylt, aufgenommen, geschnitten und gesprochen wird, also je mehr es wie eine Fernsehsendung klingt und aussieht, desto größer das Publikum.

BookTube

geschrieben von
Beate Schwendtner



-2-

Zur Auflockerung reiner Buchbesprechungen gibt es verschiedene Techniken, die sich zum Teil an bereits vorhandene YouTube-Standards anlehnen und vor allem aus dem angloamerikanischen Raum stammen. So gibt es Videos vom Auspacken bestellter Bücher, wie bei Fans von technologischem Spielzeug Videos vom Auspacken neuer Smartphones üblich sind und Videos von Großverkäufen der Bibliotheksbesucher, die wie „Modergroßverkäufe“, „hais“ genannt werden.

http://bookstacked.com/wp-content/uploads/2015/08/What-is-BookTube.jpg